



Silbermedaille zum SM-Abschluss für Christian Klauenbösch. (Archivbild: wr)

Schweizer Meisterschaften der Schützen in Thun: 6. Tag

14. Aargauer Medaille durch Christian Klauenbösch

wr Am sechsten Tag der Schweizer Meisterschaften der Schützen in Thun bescherte Christian Klauenbösch dem Aargauischen Schiesssportverband die 14. Medaille. Zum Abschluss der Pistolendisziplinen holte der 25-jährige Bottenwiler Silber mit der 25-Meter-Standardpistole.

Für einmal begann Klauenbösch von Beginn weg stark und steuerte schnell auf einen Medaillengewinn zu. Nach Zehnerpassen mit 96 und 97 Punkten sackte er zwar auf 91 ab. Danach stabilisierte er sich wieder auf höherem Niveau und beendete das 60-Schuss-Programm mit 566 Punkten. Damit büsste er sechs Zähler auf den Baselbieter Nationalkaderschützen Sandro Lötcher ein. Bei Punktgleichheit mit dem Freiburger Gregory Emmenegger entschieden 9:7 Innenzehner für den Silbermedaillengewinn des Bottenwilers.

Keine Gewehrmedaille

Bei den Gewehrschützen gabs für einmal keine Aargauer Medaille – oder zumindest nur eine „halbe“. Die mit dem Freiämter Schützenkönig Rafael Bereuter verheiratete Bettina Bereuter-Bucher schießt mit dem 300-m-Gewehr weiterhin für Hitzkirch. Sie erzielte bei den Frauen im Dreistellungsmatch mit 581 Punkten Bronze. Nach den Kniend- und Liegendserien hatte sie noch geführt.

Im 300-m-Dreistellungsmatch der Junioren verpatzte der letztjährige Silbergewinner Ivan Füglister mit 88 und 90 Punkten die Kniendserien. Mit 197 Punkten liegend und 185 Stehend schoss der 20-jährige Nussbaumer danach auf Topniveau. Die Aufholjagd endete aber mit vier Zählern Rückstand auf den Bronzeplatz just neben dem Podest. Der Gebenstorfer Christian Vock erreichte Rang 7.